

Basis-Analyse-Paket Analyse der SAP-Archivierung, GDPdU und Datenvermeidung



Wann laufen Sie in die Falle?

Als Projektleiter für die SAP-Einführung können Sie nach dem erfolgreichen Produktivstart aufatmen – jedenfalls so lange, bis die Falle hinter Ihnen zuschnappt:

- Datenvolumen
- Performance
- Hardwarekosten

Was ist passiert?

Befindet sich Ihr SAP-System einige Monate in Produktion, ohne daß eine Archivierung im Einsatz ist, wird das Datenvolumen in kürzester Zeit enorm anwachsen. Ohne Archivierung werden Sie zunächst in zusätzliche Hardware investieren und später feststellen, daß Ihr SAP-System dennoch schneller wächst, als Sie die Daten mit den Mitteln der SAP-Datenarchivierung archivieren und löschen können.

Ein Beispiel: Für die Archivierung von 100.000 SD-Belegen „Kundenauftrag“ pro Monat benötigen Sie 1,5 Std. sowie weitere 1,5 Std. für den Lösch-Lauf. Wird pro Auftrag ein Lieferschein- und ein Faktura-beleg erzeugt, so verdreifacht sich die Zeit. Bei einer Verweildauer von zwei Monaten ergibt sich für die Archivierung eine Laufzeit von 18 Stunden. Was, wenn die Belege anderer Module hinzukommen?

Da einzelne Tabellen schneller wachsen als andere, entstehen außerdem Performanceprobleme im Dialog und in der Hintergrundverarbeitung, lange bevor die physikalischen Grenzen der Datenbank erreicht sind.

Verschaffen Sie sich deshalb rechtzeitig Klarheit über Ihren Archivierungsbedarf und die gesetzlichen Anforderungen.

Das Basis-Paket der ComSol AG zur „Analyse der SAP-Archivierung“ umfaßt:

- die PBS-Software „Database Analyzer PLUS“
- drei Personentage Beratung durch einen Archivierungsexperten bei Ihnen vor Ort für SAP R/3 bzw. ERP
- einen Bericht mit Empfehlungen

Erster Einsatz vor Ort

Der erste Tag bei Ihnen vor Ort dient der Installation der Software „Database Analyzer PLUS“ auf dem zu analysierenden SAP-System und der Kurzeinweisung Ihrer zuständigen Basisbetreuer in die grundsätzlichen Aspekte der Archivierung (z. B. Starttermin, Anforderungen GDPdU, Archivierungsobjekte, SAP Archive Link, optische Archive).

Das installierte Analyse-Programm ermittelt die Plattenplatzbelegung der Archivierungsobjekte und die Belegverteilung für die von Ihnen ausgewählten SAP-Module. Die ermittelten Daten werden in Tabellen fortgeschrieben und können später jederzeit nach umfangreichen Selektionskriterien ausgewertet werden.

Zweiter Einsatz vor Ort

Nach dem erfolgreichen Durchlauf des Analyse-Programms findet ein zweitägiger Einsatz statt. Unser Archivierungsexperte wird die Auswertungen analysieren und Ihnen damit folgende Fragen beantworten:

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
ComSol AG Commercial Solutions
Europaallee 29, D-50226 Frechen
Tel. +49.2234.96460.0, Fax +49.2234.96460.10
www.comsol-ag.com
e-mail: kontakt@comsol-ag.com



- Wie viel Platz belegen die Module?
- Wie hoch ist das monatliche Belegaufkommen in den Modulen?
- Wie groß ist ein Beleg im Schnitt?
- Welches Modul benötigt den größten Speicherplatz?
- Wie stark wächst die SAP-Datenbank pro Monat bzw. pro Jahr?
- Welche Daten / Wachstumstreiber sind für die betriebswirtschaftlichen Prozesse irrelevant und können gelöscht werden?
- Bei welchen Tabellen kann die Fortschreibung unterbunden werden?
- Bei welchen Archivierungsobjekten ist die Archivierung besonders dringend?
- Welche Tabelle wird mit welchem Archivierungsobjekt archiviert?
- Wie können die gesetzlichen Anforderungen kostengünstig abgedeckt werden?
- Empfehlungen, welche unnötigen Daten gelöscht werden können und was Sie bzgl. der GDPdU und gesetzlicher Bestimmungen beachten müssen
- Empfehlungen für das Archivierungsverfahren und -Tool sowie die dazugehörige Aufwandschätzung

Vergütung

Unser Beratungspaket „Analyse der SAP-Archivierung“ eines R/3- bzw. ERP-Systems mit einem Mandanten kostet

EUR 5.480,- zzgl. Spesen und Reisekosten ab Frechen, zzgl. gesetzl. MwSt.

Darin enthalten ist die Softwarelizenz für den PBS „Database Analyzer PLUS“ für ein produktives SAP-System mit beliebig vielen Mandaten und named SAP-usern im Wert von EUR 2000,-.

Diesen können Sie später für eigene Analysen und als Archivprüfprogramm für Fakturen, Lieferscheine, Aufträge, Bestellungen, FI-Belege und weitere Archivierungsobjekte verwenden.

Und dann?

Gerne unterstützen wir Sie effizient und zielorientiert bei der Umsetzung der gewählten Vorgehensweise und der eigentlichen Archivierung.

Die ComSol AG ist Reseller und Beratungspartner der PBS Software GmbH. Bei der ComSol AG erhalten Sie die PBS-Software und Einführungsunterstützung aus einer Hand.

Ca. 100 erfolgreiche PBS-Projekte in 6 Jahren - eine Vielzahl von Referenzen, die unsere Kompetenz unterstreichen!

Zusätzlich weist unser Archivierungsexperte Ihren zuständigen Basisbetreuer in die Handhabung und die Auswertungsmöglichkeiten des „Database Analyzer PLUS“ an Ihren Produktivdaten ein.

Analyse: Präsentation und Bericht

Nach der Analyse präsentieren wir Ihnen am dritten Einsatztage die Ergebnisse und erläutern unsere Empfehlungen. Ein schriftlicher Bericht fasst die Ergebnisse zusammen:

- Ergebnisse der Ist-Analyse (Mengenrüst, Wachstumstreiber)
- Hochrechnung des Wachstums der einzelnen Archivierungsobjekte und der gesamten Datenbank
- Empfehlungen zur Datenvermeidung



Haben wir Ihr Interesse geweckt?
ComSol AG Commercial Solutions
Europaallee 29, D-50226 Frechen
Tel. +49.2234.96460.0, Fax +49.2234.96460.10
www.comsol-ag.com
e-mail: kontakt@comsol-ag.com

